

Hinweise für Autoren

In den Berichten der Reinhold-Tüxen-Gesellschaft werden Originalarbeiten, thematische Übersichten und Zusammenfassungen, wissenschaftliche Ergebnisse unserer Stipendiaten sowie die Vorträge der Rintelner Symposien publiziert.

Druckfertige **Manuskripte** sind an den Herausgeber zu schicken. Sie werden von zwei unabhängigen Gutachtern anonym referiert.

Im **Text**, der in elektronischer Form zu übermitteln ist, sollen nur Absatzzeichen angegeben sein. Im Text dürfen keine weiteren Formatierungen (Seitenzahlen, Auszeichnungen von Textteilen, Zeilenzählungen usw.) enthalten sein. Sie erschweren die Redaktionsarbeiten.

Aufbau und Form des Manuskriptes:

1. Überschrift.
2. Ausgeschriebener Vor- und Name des Autors; dazu Arbeits- oder Wohnort.
3. Englisches Abstract.
4. Text, gegliedert durch Überschriften (mit gliedernder Zahl: 4., 4.1., 4.1.1.). Eine Gliederung mit mehr als 3 Ebenen ist zu vermeiden. Zitate mit Autor (Nachname) und Jahreszahl, Autorennamen werden in Kapitälchen, nicht in Großbuchstaben geschrieben, zwei Autorennamen werden durch „&“ verbunden, bei mehr als zwei Autoren wird nur der erste Name mit „et al.“ geschrieben. Im Literaturverzeichnis müssen aber alle Namen aufgeführt werden.
5. Zusammenfassung in Deutsch.
6. Literatur: Autoren in alphabetischer Reihenfolge; Arbeiten chronologisch geordnet. Zeitschriftentitel dürfen nicht abgekürzt werden, Bandnummer, Seitenzahlen (1. und letzte Seite müssen angegeben werden). Der Erscheinungsort entfällt.
Bei Büchern werden nur der Erscheinungsort und das Erscheinungsjahr angegeben, nicht Verlagsnamen und Seitenzahlen.
Beispiele:
BARKMANN, J.J., J. MORAVEC & S. RAUSCHERT (1986): Code der pflanzensoziologischen Literatur. *Vegetatio* 67, 147-195.
POTT, R. (1992): Die Pflanzengesellschaften Deutschlands. 2. Auflage. Stuttgart 1992.
7. Name des Autors (mit Titel), Anschrift, E-Mail-Adresse.
8. Unter dem Text folgt eine Liste der Tabellen- und Abbildungsunterschriften.
9. Alle Tabellen und Abbildungen müssen als separate Dateien eingereicht werden. Sie dürfen keinesfalls bereits in den Text des Manuskriptes einmontiert sein. Fotos benötigen eine Auflösung von 300 dpi, sie können beispielsweise als img-Dateien eingereicht werden.

Abweichungen von diesen Vorgaben müssen mit der Schriftleitung besprochen werden.

Korrekturfahnen werden dem Autor einmalig zugestellt. Nachträgliche Ergänzungen im Manuskript, die ein größeres Ausmaß haben, gehen zu Lasten des Autors.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Reinhold-Tüxen-Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 2020

Band/Volume: [31](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Hinweise für Autoren 117](#)